Erledigt Rechner friert unter Last ein!

Beitrag von "Cddyby" vom 21. Mai 2019, 18:57

Liebe Community,

autodidaktisch komme ich mittlerweile nicht mehr weiter und benötige daher Eure Hilfe.

Mein Hackintosh läuft mit Internet , USB, Sound und iMessage einwandfrei. Zwei Dinge die mich noch stören sind lediglich der Ruhezustand und das Einfrieren.

Beim surfen und Musik hören passiert nichts, wenn ich aber in Premiere schneiden will friert der Rechner willkürlich ein.

Auf einer zusätzlich verbauten EVO 970 Plus, auf der Windows installiert ist, habe ich eine Speicherdiagnose durchlaufen lassen ohne Fehler.

Daten meines Systems sind:

Gigabyte z390 Aurorus Pro

Intel Core i9-9900k

be quiet! Silent Loop 360

Samsung 970 Evo M.2 NVMe

Nvidia Geforce GTX 980ti Zotac AMP!

Thermaltake Berlin 630W



config.plist

Ich danke Euch schonmal in Voraus für Eure Hilfe

Liebe Grüße Cedric

Beitrag von "CMMChris" vom 21. Mai 2019, 19:17

Wo hast du denn diese grässliche EFI her? Apfs.efi ist veraltet, heutzutage nutzt man ApfsDriverLoader. Warum zwei Ethernet Treiber, du hast doch nur Intel Ethernet. USB Ports hast du wohl auch noch nicht korrekt eingerichtet. Wer weiß was da noch so alles im argen ist. Häng doch mal den kompletten Clover Ordner an, damit man das mal auf Hochglanz polieren kann.

Beitrag von "Cddyby" vom 21. Mai 2019, 19:45

Gut, die Sachen habe ich schon mal geändert danke. USB-Ports laufen aber alle mit der USBInjectAll.kext.

EFI.zip

Beitrag von "CMMChris" vom 21. Mai 2019, 20:11

Machst mir noch einen ACPI Dump mit F4 im Clover Boot Screen? Dateien liegen danach in CLOVER/ACPI/origin.

Beitrag von "Cddyby" vom 21. Mai 2019, 20:18

Ja na klar.

origin.zip

Beitrag von "CMMChris" vom 21. Mai 2019, 20:29

So, teste mal ob die Config läuft. Wenn ja, machst du noch deine USB Ports. Port Limit Patch hast du ja schon drin. Dann geht es weiter mit Hackintool.

Werden dir im Hackintool alle Anschlüsse angezeigt, teste diese der Reihe nach mit einem USB 2 und USB 3 Stick / Gerät durch damit du siehst welche in Benutzung sind. Dann löscht du erstmal die welche nicht genutzt werden aus der Liste.

Dann setzt du die Art der Ports:

- USB 2.0 Anteil eines USB 3 Ports wird auf USB3 gesetzt
- USB 3.0 Anteil eines USB 3 Ports wird auf USB3 gesetzt
- Reine USB 2.0 Anschlüsse auf USB2

- Besonderheit bei Typ-C: Gleicher Port in beide Richtungen = TypeC + SW; unterschiedlicher Port je nach Richtung = TypeC

- Interne USB Ports (z.B. internes Bluetooth) wird auf Internal gesetzt

Sollten deine Anschlüsse das Port Limit von 15 Ports pro Controller sprengen, musst du dich von Ports trennen. Da musst du dich dann selbst entscheiden ob du Anschlüsse komplett

deaktivierst, von einem USB 3.0 Port den USB 2.0 Anteil wegnimmst oder umgekehrt. Einfach den Port markieren und auf das "-"-Icon drücken.

Sobald alles fertig konfiguriert ist kannst du die Daten exportieren. Hackintool generiert meistens drei Dateien: SSDT-EC, SSDT-UIAC und USBPorts.kext.

- SSDT-EC kommt nach /Clover/ACPI/patched (habe ich schon reingepackt, **wenn Hackintool** dir einen Rename anbietet, ablehnen!!!!).

- SSDT-UIAC ist für die Verwendung mit USBInjectAll gedacht.

- Die USBPorts.kext ist eine Standalone Lösung, nutzt du diese kannst du USBInjectAll löschen, die SSDT-UIAC brauchst du dann auch nicht. Diese Methode ist zu bevorzugen.

Beitrag von "Paprika" vom 21. Mai 2019, 21:06

Mit der EVO Plus habe ich ja auch meine Erfahrungen:

MacOS darf diese nicht sehen. Ich hatte auch Freezes deshalb.

Beitrag von "Cddyby" vom 21. Mai 2019, 21:16

Mit der Config bleibt er im Schnitt stabil und in den Ruhezustand geht er auch ohne neuzustarten. Wenn ich ihn dann aber wieder aufwecke bekomme ich kein Bild.

<u>Paprika</u> Die EVO Plus benutze ich deshalb nur für Windows und für den Hackintosh eine normale EVO.

Beitrag von "CMMChris" vom 21. Mai 2019, 22:30

Setze mal in den Boot Flags "darkwake=0"

Beitrag von "Cddyby" vom 22. Mai 2019, 11:14

Ja auch das klappt dann. Danach meldet er jedoch, dass die Festplatten nicht korrekt ausgeworfen wurden.

Beitrag von "CMMChris" vom 22. Mai 2019, 11:15

Das ist leider normal und passiert auch bei einigen echten Macs.

Beitrag von "Cddyby" vom 13. Juni 2019, 18:44

Das Problem mit dem Einfrieren tritt jetzt leider seit längerem doch wieder auf. Ich hab den Rechner jetzt noch einmal komplett auseinander und wieder zusammen gesetzt. Bringt aber alles nichts.

Noch irgendwelche Vorschläge?

Beitrag von "CMMChris" vom 13. Juni 2019, 20:35

Wird dann wohl am alten OS liegen? Teste doch mal Mojave.

Beitrag von "ResEdit" vom 13. Juni 2019, 21:24

Ich hatte das kürzlich bei einem PC von einem Kollegen. Rätselhafte Abstürze, die sich nicht reproduzieren ließen. Wir haben dann mal gemeinsam den PC zerlegt, um ihn zu reinigen (hat sich gelohnt!). Als wir den Kühler abgenommen haben, haben wir gesehen, dass die Wärmeleitpaste zu großzügig aufgetragen war und über den Rand der CPU in den Sockel gelaufen ist. Vorsichtige Reinigung mit Wattestäbchen, Isopropanol und (für die glatten Flächen) Sidolin Brillenputztücher. Dann mit einer Dosierung in Reiskorngröße die Noctua NT-H1 aufgetragen und alles wieder zusammengebaut.

Alle Probleme beseitigt. Läuft.

Beitrag von "Cddyby" vom 13. Juni 2019, 22:01

Hat jemand Tipps, wie ich meine 980ti unter Mojave fehlerfrei zum laufen bekomme?

Beitrag von "DSM2" vom 13. Juni 2019, 22:04

<u>Cddyby</u> gar nicht! Es gibt keinen Webdriver für Mojave also bleibt dir nur die Nutzung von High Sierra.

Beitrag von "Cddyby" vom 13. Juni 2019, 22:17

Hardware technisch sollte eigentlich alles passen. Habe ja wie schon erwähnt alles einmal wieder zerlegt und wieder zusammengesetzt auch mit neuer Wärmeleitpaste. Das Problem tritt ja komischer Weise auch meistens dann auf wenn ich am schneiden bin oder gelegentlich in Photoshop.

Beitrag von "CMMChris" vom 14. Juni 2019, 01:24

Setze doch Mojave mal mit der IGPU auf und schau ob der Rechner dort auch crasht.